

N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 20. Sitzung des Ortschaftsrates Mobschatz (OSR MB/020/2021)

am Donnerstag, 6. Mai 2021,

19:30 Uhr

**im "Dorfklub Mobschatz", Sitzungssaal,
Am Tummelsgrund 7 b, 01156 Dresden**

Öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:35 Uhr

Anwesend:

Mitglied Liste CDU

Katja Bien

Cornelia Hamann

Klaus-Dieter Paul

Falk-Hendrik Pohl

Jens Smollich

Maximilian Vörtler

Mitglied Liste Freie Bürger

Peter Bartels

Mitglied Liste Freie Wählervereinigung Mobschatz

Hagen Jäger

Heiko Mehnert

Max Ringel

Schriftführer/-in:

Frau Mrugalla

Verwaltungsstelle Gompitz

T A G E S O R D N U N G

öffentlich

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung und der Niederschrift des Ortschaftsrates Mobschatz
- 3 Kultur- und Nachbarschaftszentren für Dresden
Zuständig: Geschäftsbereich Kultur und Tourismus **V0750/21
beratend**
- 4 Beschaffung einer Sitzgruppe für den Standort am
"Treppenbusch" in Merbitz **V-MB0054/21
beschließend**
Berichterstatter: Ortsvorsteher
- 5 Aktuelle Informationen der Ortschaft Mobschatz
Berichterstatter: Ortsvorsteher
- 5.1 Altdeponie Tummelsgrund
- 5.2 Information über unzulässigen Baumschnitt
- 5.3 Information zum Beratungsstand ÖPNV
- 5.4 Straßenbäume
- 5.5 Verwendung von Restmitteln aus dem Projekt Spielplatz
Tummelsgrund
- 5.6 Anfrage der Deutschen Post
- 5.7 Kriegerdenkmal in Rennersdorf
- 6 Anfragen der Ortschaftsräte
- 6.1 Baumaßnahmen der SachsenEnergie in Merbitz
- 6.2 Auswertung Winterdienst
- 6.3 Ankündigung einer Vorlage zum Bau der B6
- 6.4 Bearbeitungsstand Kriegerdenkmal in Podemus

öffentlich**1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

- Der Ortsvorsteher begrüßt die anwesenden Ortschaftsräte und Bürger.
- Der Ortsvorsteher stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 9 Ortschaftsräte und der Ortsvorsteher, also 10 von 10 stimmberechtigten Personen, anwesend. Der Ortschaftsrat ist beschlussfähig.

2 Bestätigung der Tagesordnung und der Niederschrift des Ortschaftsrates Mobschatz

- Zur Tagesordnung gibt es eine Änderung im Punkt 4. Nach Absprache in der Vorberatung heißt der Punkt jetzt: Beschaffung einer Sitzgruppe für den Standort am „Treppenbusch“ in Merbitz. Die Tagesordnung wird mit dieser Änderung einstimmig bestätigt.
- Die Niederschrift der 18. Sitzung des Ortschaftsrates am 11.03.2021 wird einstimmig bestätigt.

3 Kultur- und Nachbarschaftszentren für Dresden

Zuständig: Geschäftsbereich Kultur und Tourismus

**V0750/21
beratend**

Eine Vorstellung der Vorlage durch das Kulturamt war leider nicht möglich. Herr Vörtler fasst die Vorlage für die Gäste kurz zusammen.

Es handelt sich um eine Bestandsaufnahme von Bedarfen und verfügbaren Einrichtungen in der Landeshauptstadt Dresden. Aufgeteilt auf das gesamte Stadtgebiet wurden Einrichtungen erfasst, die schon zur Nutzung durch Vereine oder durch Freizeittreffs für Kinder und Jugendliche genutzt werden oder Liegenschaften, die potentiell dafür in Frage kommen. Dabei wurden alle Altersgruppen berücksichtigt und Lösungsstrategien aufgezeigt. Auch die Nutzungen der städtischen Bibliotheken am Wochenende wurde in Betracht gezogen.

Für die Ortschaft Mobschatz wurde in der Vorlage keine Einrichtung genannt, obwohl es auch Einrichtungen gibt, die Potential als Kultur- und Nachbarschaftszentrum besitzen. Der Ortschaftsrat Mobschatz hat sich darauf verständigt, dass die Zschoner Mühle zum Kultur- und Nachbarschaftszentrum weiterentwickelt werden könnte. Auf Grund der Lage der Zschoner Mühle nahe der Ortschaft Gompitz wurde dieses Anliegen auch an den Ortschaftsrat Gompitz herangetragen. Auch der Stadtbezirksrat Cotta hat eine dahingehende Beschlussempfehlung abgegeben.

Der Beschlussvorschlag wird deshalb um einen weiteren Punkt (3.) ergänzt:

Der OB wird beauftragt zu prüfen, welches Potential die Zschoner Mühle als Kultur- und Nachbarschaftszentrum besitzt. Hierzu ist im Besonderen ihr Potential in den Bereichen Soziokultur, Umweltbildung sowie Kinder- und Jugendfreizeitgestaltung zu betrachten und die derzeitigen Infrastrukturen (Theater, Mühlen- und Weinbergmuseum, gastronomische Einrichtung mit Bio-Zertifizierung) sowie die Möglichkeiten der nahen Umgebung als Naherholungsgebiet zu betrachten.

Das Ergebnis der Prüfung, ggf. verbunden mit entsprechenden Handlungsempfehlungen, ist den Ortschaftsräten Gompitz und Mobschatz sowie dem Stadtbezirksbeirat Cotta bis zum 31.12.2021 vorzulegen.

Begründung:

Gerade die ländlich geprägten Gebiete Dresdens sind mit Orten sozialer und kultureller Funktion unterversorgt. Die Entfernung zu Kultur- und Nachbarschaftszentrum (KNZ) und die Angewiesenheit auf das KFZ schränkt die Entfaltungsmöglichkeiten und damit auch die Lebensqualität besonders von Kindern und Jugendlichen sowie auch von Senioren deutlich ein. Aufgrund ihrer Lage im Dreieck zwischen dem Stadtbezirk Cotta, der Ortschaft Gompitz und der Ortschaft Mobschatz hätte der Komplex der Zschoner Mühle als KNZ eine gebietsübergreifende Ausstrahlung in große Teile des Dresdner Westens.

Beschlussvorschlag für den Stadtrat:

1. Der Stadtrat nimmt den als Anlage beigefügten „Abschlussbericht der Bedarfsermittlung und Infrastrukturanalyse für Kultur- und Nachbarschaftszentren in der Landeshauptstadt Dresden“ zur Kenntnis.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, anknüpfend an die Bedarfsermittlung und Infrastrukturanalyse dem Stadtrat konkrete Vorschläge zu unterbreiten, wo, mit welchem inhaltlichen Profil und unter welcher Zuständigkeit Kultur- und Nachbarschaftszentren mittel- bis langfristig neu errichtet bzw. infrage kommende, bereits vorhandene Einrichtungen mit entsprechenden Angebotsmodulen ergänzt werden sollen.
3. **Der OB wird beauftragt zu prüfen, welches Potential die Zschoner Mühle als Kultur- und Nachbarschaftszentrum besitzt. Hierzu ist im Besonderen ihr Potential in den Bereichen Soziokultur, Umweltbildung sowie Kinder- und Jugendfreizeitgestaltung zu betrachten und die derzeitigen Infrastrukturen (Theater, Mühlen- und Weinbergmuseum, gastronomische Einrichtung mit Bio-Zertifizierung) sowie die Möglichkeiten der nahen Umgebung als Naherholungsgebiet zu betrachten.**
Das Ergebnis der Prüfung, ggf. verbunden mit entsprechenden Handlungsempfehlungen, ist den Ortschaftsräten Gompitz und Mobschatz sowie dem Stadtbezirksbeirat Cotta bis zum 31.12.2021 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

4 Beschaffung einer Sitzgruppe für den Standort am "Treppenbusch" in Merbitz

**V-MB0054/21
beschließend**

Berichterstatter: Ortsvorsteher

Nach der Beauftragung der Sitzgruppe am Heiligen Urban soll mit dem folgenden Beschluss die Bestellung einer zweiten Sitzgruppe in Auftrag gegeben werden. Diese soll unterhalb des Weinberges am Treppenbusch aufgestellt werden. Die Finanzierung erfolgt aus Restmitteln des Projektes Heiligen Urban.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Mobschatz beschließt die Beschaffung einer Sitzgruppe, die in der Nähe vom sogenannten Treppenbusch in Merbitz, auf dem Flurstück 46/2 der Gemarkung Merbitz, aufgestellt und fest montiert werden soll.

Die rustikale Sitzgruppe aus Holz soll aus zwei Bänken mit Rückenlehne (2,0 m lang) und einem Tisch (2,0 m lang) bestehen.

Die erforderlichen finanziellen Mittel wurden bereits dem Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung zur Verfügung gestellt. Der Oberbürgermeister wird gebeten, die Beschlussumsetzung vornehmen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

5 Aktuelle Informationen der Ortschaft Mobschatz

Berichterstatter: Ortsvorsteher

5.1 Altdeponie Tummelsgrund

Von Seiten der Feuerwehr Mobschatz besteht grundsätzlich die Bereitschaft für eine zeitlich begrenzte Aktion zur Beräumung der Altdeponie. Allerdings müssen erst einige Voraussetzungen geschaffen werden. Dazu gehört die Stadt und den Grundstückseigentümer mit einzubinden. Per Mail hat Herr Vörtler bereits Kontakt zum Amtsleiter des Umweltamtes aufgenommen und darum gebeten in der Juli-Sitzung die gestellten Fragen zu beantworten. Erst dann kann eine Entscheidung getroffen werden, wie weiter verfahren wird.

5.2 Information über unzulässigen Baumschnitt

Zwischen Podemus und Roitzsch erfolgte durch eine Firma im April ein Verschnitt der Bäume. Der Bürgermeisterin für Umwelt und Kommunalwirtschaft wurde dies mit Fotos bereits angezeigt. Das Umweltamt wurde gebeten, dazu Stellung zu nehmen.

5.3 Information zum Beratungsstand ÖPNV

Herr Ringel informiert über die bei der nächsten Beratung zu besprechenden Themen. Es müssen noch Rücksprachen erfolgen, welche vertraglich vereinbarten Leistungen durch Satra zu erbringen sind, um einen geregelten Ablauf des ÖPNV zu gewährleisten.

Zurzeit läuft es zufriedenstellend, aber das ist auch der Situation geschuldet, dass der Schülerverkehr auf Grund Corona abgenommen hat.

Langfristige Probleme wie Haltestellenausstattung und die Kommunikation zwischen den Fahrern, welche Grundstandards darstellen, müssen funktionieren. Es muss kontinuierlich darauf geachtet werden, dass die Qualität verbessert wird.

Von Frau Hetmank wird darauf hingewiesen, dass die digitale Anzeige an der Gottfried-Keller-Straße angibt, dass diese Haltestelle nicht bedient wird. Auf Rückfrage beim Service der DVB wurde dies nicht bestätigt. Für den Ortsunkundigen ist das irreführend. Am 15.06.2021 findet die nächste Beratung statt. Herr Ringel wird beauftragt dieses Problem anzusprechen.

5.4 Straßenbäume

Die Landeshauptstadt Dresden ist bereit, auf Privatgrundstück stehende Bäume an öffentlichen Straßen in den städtischen Bestand aufzunehmen. In diesem Zusammenhang wurde die Ortschaft gebeten Straßenbäume zu benennen, die keine Marke haben und eine solche erhalten sollen. Dazu müssen die rechtlichen Voraussetzungen geklärt werden.

Die Verwaltung wird damit beauftragt, beim Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft anzufragen, welche Möglichkeiten bestehen, die Verfahrensweise dem Ortschaftsrat Mobschatz zu erläutern.

5.5 Verwendung von Restmitteln aus dem Projekt Spielplatz Tummelsgrund

Die vom Projekt Spielplatz Tummelsgrund bereitgestellten Mittel für den Festplatz Podemus sind freigegeben. Damit befinden sich auf diesem Projekt noch 5.000 Euro. Der Ortschaftsrat Mobschatz muss darüber entscheiden, wie diese Restmittel verwendet werden.

Die Verwaltung wird beauftragt den Bearbeitungsstand für den Aufgang an der Hangrutsche abzufragen und ob die Kosten dafür noch vom Restbetrag abgezogen werden müssen, damit in der nächsten Sitzung eine Entscheidung zur Verwendung der Restmittel erfolgen kann.

5.6 Anfrage der Deutschen Post

Ein neuer Briefkasten wurde aufgestellt. Dieser befindet sich rechts neben der Haltestelle „Am Tummelsgrund“. Jetzt liegt eine Anfrage der Deutschen Post zur Einrichtung einer kleinen Postfiliale im Ortsteil Mobschatz vor. Dazu benötigt, werden ca. 20 m² Gewerbefläche. Es werden verschiedene Vorschläge von den Ortschaftsräten gemacht. Herr Vörtler wird in seinem Leitartikel um Mithilfe durch die Bürger bitten.

5.7 Kriegerdenkmal in Rennersdorf

Es werden noch Bilder des Denkmals in Rennersdorf, speziell von den sich unten befindenden Applikatoren, gesucht.

6 Anfragen der Ortschaftsräte

6.1 Baumaßnahmen der SachsenEnergie in Merbitz

Um die ungehinderte Zu- und Ausfahrt während der Baumaßnahme zu gewährleisten, weist Herr Ringel darauf hin, dass bei der Planung der Straßensperrung darauf geachtet werden muss, dass es in Merbitz nur eine gut befahrbare Ein- und Ausfahrt aus dem Ort gibt. Die Verwaltung wird mit der Anfrage nach dem Termin für die Baumaßnahme und den geplanten Sperrungen beauftragt.

6.2 Auswertung Winterdienst

Auf die Anfrage zur Auswertung teilt Herr Vörtler mit, dass die Probleme und Vorschläge zusammengefasst und an das Straßen- und Tiefbauamt, Herrn Ferl geschickt wurden.

6.3 Ankündigung einer Vorlage zum Bau der B6

Herr Bartels kündigt für die nächste Sitzung eine Vorlage zum Bau der B6 an.

6.4 Bearbeitungsstand Kriegerdenkmal in Podemus

Es ist vorgesehen zuerst den Stein am vereinbarten Standort aufstellen zu lassen. Dabei wird die Größe des Schildes vom Steinmetz berücksichtigt. Danach wird über den Text des Schildes gesprochen. Der Antrag für diese Maßnahme erfolgt über den Feuerwehr- und Heimatverein Mobschatz nach Einigung über das Tafeldesign.

Maximilian Vörtler
Vorsitzender

Andrea Mrugalla
Schriftführerin

OSR-Mitglied

OSR-Mitglied